

zerstören vermochte, bleibt man von stummem Erstaunen getroffen, und die Phantasie verliert sich in den Erinnerungen der Vergangenheit. Steigt man sodann einige verfallene Stiegen hinan, so gelangt man zu einem Altan, von dem man den ganzen Umfang des Bezirks übersieht, auf dem der Tempel, mit den ihn umgebenden Gebäuden ruht. Allein wie könnte ich das wirklich majestätische Schauspiel erzählen, das einzig in seiner Art, sich meinen Augen enthüllte, die, noch ergötzt von dem magischen Lichte der untergehenden Sonne, deren letzte Strahlen flammend auf die Obeliskten von schönstem Rosagranit fielen, und ihnen die Nuancen der Purpurglut mittheilten, daß ihre lebhaften und feurigen Farben mit dem in Hintergrund ruhenden Azur contrastirten, der das Gemälde schloß. Verlängerte Schatten verloren sich durch zahllose Säulen, die sich in's Unabsehbare erstreckten. Eine Reihe von Gemächern, die noch die prächtige Wohnung jener mächtigen Könige andeuteten, auf deren Geheiß sich diese Wunderwerke erhoben hatten; ein verworrener Haufen von Trümmern, der meine Blicke fesselte, verstümmelte Kolosse und zerbrochene Säulen, die es nicht mehr erlaubten, sich einen richtigen Begriff von dem schönen Ganzen dieses